Pflanzenkunde

Propolis

- Blütenpollen und Bienenharz
- Mit Bienenharz erfolgt die Auskleidung des Bienenstocks als antimikrobiell wirksame und wasserabweisende Schicht
- Verschiedene natürliche Pflanzeninhaltsstoffe
- Antioxidativ
- Unterstützung des Immunsystems

Wasserlinsenprotein

- Kleine Wasserlinse (Lemna minor)
- Produktion in einem geschlossenen System (keine Umwelteinflüsse)
- Non-GMO
- Hoher Proteingehalt (36%) mit allen essentiellen (lebensnotwendigen) Aminosäuren
- Hoher Mineralstoffgehalt
- 7% Fett mit hohem Omega 3 (50%) und Omega 6 Fettsäurenanteil (20%)
- Enthält natürliche Antioxidantien

Leinsamen

- Lein ist eine der ältesten Kulturpflanzen der Welt
- Lein wird als Faser- und Ölpflanze angebaut
- Leinsamen enthalten 20 – 27% Rohprotein
- Hoher Fettgehalt (30 - 45%) mit hohem Anteil ungesättigter Fettsäuren wie Linolen-, Linol- und Oleinsäure
- Pflanzliche Schleimstoffe (3 – 6%)
  - Schutz der Darmschleimhaut
  - Anregung der Darmperistaltik
    Durch Quellen der Schleimstoffe kommt es zu einer Volumenzunahme im Darm. Über den Dehnungsreiz wird die Darmperistaltik gefördert.

Süßholzwurzel

- Heimisch: Iran, Kleinasien, Mittelmeergebiet, Mitte- und Südrussland
- Enthält Saponine: 6 – 12% Glycyrrhizin, die der Wurzel ihren süßlichen Geschmack verleihen
- Sekretlösend
- Auswurffördernd
- Antioxidativ
- Schleimhautschutz

Spirulina

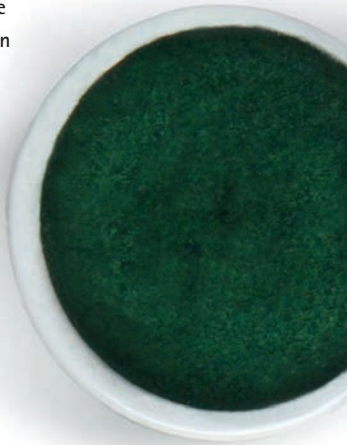
- Süßwasser Mikroalge = einzelliger Organismus und älteste Lebensform auf der Erde
- Hoher Proteingehalt (65%) mit allen essentiellen Aminosäuren
- Enthält natürliche Antioxidantien

Löwenzahnblätter / -wurzel

- Appetitanregend
- Bitterstoffe regen die Magen-Darmsekretion sowie den Gallenfluss an und fördern die Verdauung
- Löwenzahnwurzeln enthalten das Prebiotikum Inulin
  - Prebiotika gelangen unzerlegt in den Dickdarm und werden dort von den positiven Darmbakterien verstoffwechselt
  - Eine selektive Fermentation unterdrückt krankmachende Bakterien und führt zu einer Stabilisierung der Darmflora
- Anregung des Stoffwechsels aufgrund einer harntreibenden Wirkung

Inulin

- Natürlicher Extrakt z.B. aus der Chicoréewurzel
- Inulin ist ein Prebiotikum
- Prebiotika gelangen unzerlegt in den Dickdarm und werden dort von den positiven Darmbakterien verstoffwechselt
- Eine selektive Fermentation unterdrückt krankmachende Bakterien und führt zu einer Stabilisierung der Darmflora



Lignocellulose

- Lignocellulose setzt sich aus der nicht-verdaulichen Faser Lignin und der schwer-verdaulichen Faser Cellulose zusammen
- Lignocellulose fördert die Darm-Peristaltik

Literatur: beneo-factsheet-prebiotics-in-pet-food-en-222807-v1-qr-web I Brendieck-Worm, C. und M. F. Melzig (2021) Phytotherapie in der Tiermedizin, 2. Auflage, Georg Thieme Verlag KG Stuttgart,
Carpio Tellez, V. (2017) Lemna Protein as a petfood source, Parabel I Kamphues J. et al. (2014) Supplemente zur Tierernährung für Studium und Praxis, M. & H. Schaper GmbH Hannover
Reichling, J. et al. (2016) Heilpflanzenkunde für die Veterinärpraxis, 3. Auflage, Springer-Verlag Berlin Heidelberg
Sandmann, M. und R. Storandt (2016) Literaturübersicht zu Untersuchungen von Effekten der Fütterung von Algen bei Kaninchen, Institut für Lebensmittel- und Umweltforschung e.V. in Potsdam/ Rehbrücke

Pflanzenkunde

Anissamen

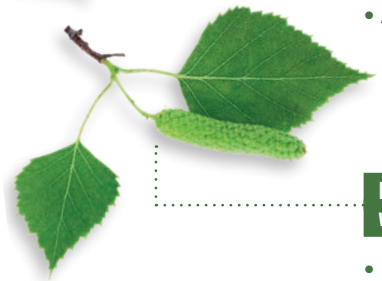
- Anbau Mittelmeergebiet, subtropische Regionen
- 2 – 6% ätherische Öle
- 10 - 30% fettes Öl, reich an Palmitin-, Petroselin-, Öl- und Linolensäure

Atemwege

- Sekretlösend: Erhöhung der Sekretion der Bronchien, Verflüssigung des Sekretes
- Auswurffördernd: Verstärkung der Bewegung des Flimmerepithels

Verdauungstrakt

- Verdauungsfördernde und krampflösende Wirkung
- Anregung der Verdauungsdrüsen und Galle (Anisöl)
- Appetitanregend



Natürlich harntreibend wirkende Pflanzen

- Natürliche harntreibend wirkende Pflanzen wie
  - Hauhechelwurzel
  - Brennnesselblätter
  - Birkenblätter
  - Petersilienwurzel

fördern die Harnausscheidung

- Unterstützen die Durchspülung der Harnwege und reduzierten somit die Bildung von Harngries

Hagebuttenschalen

- Kräftigende Nahrungsergänzung
- Enthält ß-Carotin (Vorstufe von Vitamin A)
  - Schleimhautschutz
- Reich an Kupfer
  - Kollagenbildung
  - Aufbau von Bindegewebe
- Hohe Vitamin C-Gehalte v.a. in der frischen Frucht
  - Vitamin C ist an der Kollagenbildung des Bindegewebes und an dem Knorpelaufbau beteiligt

Isländisch Moos

- Isländisch Moos ist eine Flechte
- Flechten sind eine Lebensgemeinschaft zwischen höheren Pilzen und Algen
- Vorkommen: Mittel- und Hochgebirge, Nord-, Mittel- und Osteuropas
- Einhüllende, wasserlösliche Schleimstoffe (50%) lindern Reizungen der Mund- und Rachenschleimhäute und weisen eine entzündungshemmende Wirkung auf
- Flechtsäuren (2-3%) haben eine appetit-anregende Wirkung aufgrund der Förderung der Magensaftsekretion

Tormentillawurzel

- Enthält 15 – 25% Gerbstoffe
- Stark adstringierende (zusammenziehende) Wirkung
- Entzündungshemmend
- Antimikrobiell
- Anwendung bei unspezifischen, akuten Durchfallerkrankungen und Schleimhaut-entzündungen im Magen-Darm-Bereich

Essentielle Aminosäuren

- Wichtig für die Eiweißsynthese, bei der essentielle und nicht essentielle Aminosäuren entsprechend einer genetischen Sequenz aneinander gereiht werden
- Essentielle (lebensnotwendige) Aminosäuren werden nicht vom Körper gebildet und müssen mit der Nahrung aufgenommen werden
- Essentielle Aminosäuren sind u.a. bedeutend für
  - Zellaufbau – Geweberegeneration
  - Bestandteil von Enzymen, Hormonen, Immunkörpern

Echinacea

- Immunmodulierende Wirkung durch Steigerung der Abwehrzellen wie Leukozyten und Milzzellen
- Aktivierung der zellulären Immunabwehr
- Mobilisierung der körpereigenen Abwehrkräfte